



Niederschrift

über die 07. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Neustadt (Hessen) während der Legislaturperiode 2016 – 2021
am 06. Februar 2017 im Sitzungssaal des Historischen Rathauses

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher

Franz-W. Michels

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Karsten Gehmlich

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Hans-Dieter Georgi

Magistrat:

Bürgermeister

Thomas Groll

Erster Stadtrat

Wolfram Ellenberg

Stadträtinnen

Ella Milewski

Stephani Schmitt

Anita Ochs

Stadträte

Karl-Eugen Ramb

Klaus Schwalm

Horst Bätz

Stadtverordnete der CDU – Fraktion

Karl Stehl

Joachim Rausch

Walter Schmitt

Klaus Busch

Volker Zinser

Mario Gräser

Bernd Malkus

Andreas Merten

Elena Georgi

Stadtverordnete der SPD-Fraktion

Sebastian Sack

Georg Metz

Karl Heinz Waschkowitz

Reiner Bieker

Thomas Horn

Markus Stern

Stadtverordnete der FWG-Fraktion

Corina Krüger

Markus Bätz

Susanne Scheffler

Ortsbeiratsvorsitzende:

Stadtteil Mengersberg

Karl-Heinz Kurz

Stadtteil Speckswinkel

Karl Stehl (siehe CDU-Fraktion)

Stadtteil Momberg

Jörg Grasse (siehe SPD-Fraktion)

Stadtteil Neustadt

Klaus Groll

Schriftführer:

Gitta Vettel

Presse:

Oberhessische Presse, Herr Lerchbacher

Mitteilungsblatt, Herr Wieber

Abwesend:

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Hans-Gerhard Gatzweiler

Jörg Grasse

Top 1 Begrüßung und Eröffnung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Franz-W. Michels eröffnet die 07. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neustadt (Hessen) während der Legislaturperiode 2016 - 2021 im Saal des historischen Rathauses der Stadt Neustadt (Hessen) um 19:00 Uhr.

Er begrüßt die Damen und Herren der Versammlung, Herrn Bürgermeister Groll, die Damen und Herren des Magistrats, die Herren Groll und Kurz für die Ortsbeiräte Neustadt und Mengersberg, die Vertreter der Presse sowie die Zuhörer. Er würdigt den kürzlich verstorbenen Ehrenstadtrat Gatzweiler und hält eine Schweigeminute als Ausdruck des Gedenkens ab.

Gegen Form, Inhalt sowie Zeitpunkt und Ort der anberaumten Stadtverordnetenversammlung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels stellt sodann die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Anschließend verweist er auf die als Tischvorlage vorliegenden Magistratsvorlage Nr. 36, welche bereits in digitaler Form der Stadtverordnetenversammlung übermittelt wurde. Nach Abstimmung mit einstimmigem Ergebnis wird diese Vorlage als TOP 9.4 in der Sitzung behandelt.

Top 2 Niederschrift

2.1 Niederschrift über die 6. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2016 - 2021 am 19. Dezember 2016

Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft den Tagesordnungspunkt auf und fragt, ob gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19. Dezember 2016 Einwendungen erhoben werden. Nachdem keine Einwendungen erhoben werden, gilt die Niederschrift sodann als angenommen.

Top 3 Mitteilungen

3.1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

--

3.2 Mitteilungen des Magistrates

3.2.1 K15/K105

Die K15, welche von Momberg nach Wiera führt, ist im Bereich des Teilstücks, welches sich im Landkreis Marburg-Biedenkopf befindet, in den letzten zwei Jahren seitens des Landkreises erneuert worden. Der Magistrat hat nunmehr den Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises angeschrieben und darauf hingewiesen, dass das Teilstück, welches sich als K105 im Schwalm-Eder-Kreis befindet, einen sehr schlechten Zustand aufweist. Weiterhin wurde angefragt, ob der Schwalm-Eder-Kreis beabsichtige, dieses Teilstück ebenfalls zu sanieren. Bürgermeister Groll gibt bekannt, dass seitens des Schwalm-Eder-Kreises die Prüfung des Zustandes durch die Straßenmeisterei beauftragt worden sei. Weiterhin würde geprüft werden, ob dieses Teilstück in das Kreisstraßensanierungsprogramm des Schwalm-Eder-Kreises aufgenommen würde.

3.2.2 Anschaffung von Defibrillatoren

Dem Magistrat liegt ein weiteres Angebot für die Anschaffung von Defibrillatoren über die Björn-Steiger-Stiftung vor. Dieses Angebot sei erheblich günstiger. Vor Anschaffung dieser 4 Geräte müsse noch geklärt werden, wo diese angebracht werden, da die Geräte freizugänglich sein müssen und nur gewissen Temperaturen ausgesetzt sein dürfen. Für die Anschaffung sei auch mit einem Zuschuss seitens des Landes in Höhe von 500,00 € zu rechnen.

3.2.3 Rabattaktion für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Bürgermeister Groll berichtet über den Inhalt des Gesprächs mit dem Vorsitzenden des Gewerbevereins. Dieser lehnt die Anfrage aufgrund ab.

3.2.4 Anbringung einer Tafel zum Gedenken an die Opfer des Zugunglücks

Die Anbringung/Aufstellung einer Gedenktafel befürwortet die Deutsche Bahn AG. Weiterhin teilt Bürgermeister Groll mit, dass in den nächsten Wochen ein Gespräch zwischen dem Magistrat und der DB AG stattfinden werde. Inhaltlich soll Barrierefreiheit des Bahnhofs und Park& Ride-Parkplatz einschließlich der Kostenbeteiligung der DB AG behandelt werden.

3.2.5 Neustädter Einkaufsgutschein

Mit dem Gewerbeverein wurde auch über eine mögliche Einführung eines einheitlichen

Gutscheins der Gewerbetreibenden anhand von Beispielen benachbarter Kommunen gesprochen. Dieser Vorschlag wird durchaus positiv gesehen und es sollen nähere Informationen eingeholt werden.

3.2.6 Verkehrssituation Karl-Braun-Straße

Die Karl-Braun-Straße wird in naher Zukunft als Spielstraße umgewandelt werden

3.2.7 Verkehrssituation „Ringstraße-Am Schalkert/Wiesenweg“

Bürgermeister Groll berichtet über die Ergebnisse der aktuellen Befragung der betroffenen Anlieger. Derzeit lehne eine knappe Mehrheit die vorgeschlagene Einbahnstraßenregelung ab. Eine weitere Möglichkeit zur Entschärfung des Durchgangsverkehrs sei die Einrichtung einer Einbahnstraße innerhalb eines Teilstücks der Ringstraße. Weitere Prüfungen sollen noch folgen.

3.2.8 Interkommunale Zusammenarbeit

Bürgermeister Groll berichtet über den ihm bekannten Sachstand geplanter interkommunaler Zusammenarbeit der Kommunen im Landkreis Marburg-Biedenkopf und den Nachbarkommunen der angrenzenden Landkreise als auch der Möglichkeiten der Stadt Neustadt (Hessen) in diesem Bereich.

3.3 Mitteilungen aus Gremien, in denen die Stadt vertreten ist

--

Top 4 Fragestunde

4.1 Anfragen - schriftlich

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

4.2 Fragen aus aktuellem Anlass

Nach Aufruf werden keine Anfragen gestellt.

Top 5 Große Anfragen

Es liegen keine großen Anfragen vor.

Top 6 Anträge – alt –

Es liegen keine alten Anträge vor.

Top 7 Anträge – neu –

7.1 Antrag Nr. 8

Antrag der SPD-Fraktion vom 15. Januar 2017, betreffend Installierung einer Ladesäule für Elektro-Autos in der Kernstadt

Nach Aufruf des v. g. Antrags erteilt Stadtverordnetenvorsteher Michels Herrn Stv. Metz das Wort.

Dieser nimmt inhaltlich nochmals Bezug auf die Begründung des Antrages.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels berichtet, dass die Fachausschüsse I und II in ihren letzten Sitzungen einstimmig beschlossen haben, der Stadtverordnetenversammlung zu empfehlen, den Antrag anzunehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt nach Abstimmung einstimmig, die Annahme des Antrags.

Anschließend berichtet Bürgermeister Groll auf die nach Eingang des Antrages geführten Gespräche mit der EAM unter anderem über die Kosten für die Errichtung einer solchen Schnellladesäule. Den Fraktionsvorsitzenden sowie Herrn Metz wird das diesbezügliche Antwortschreiben der EAM ausgehändigt. Das Vorhaben wird weitergeprüft und vertieft werden. Der Fortgang wird in den Ausschüssen kommuniziert werden.

Top 8 Magistratsvorlagen – alt –

- 8.1 **Magistratsvorlage Nr. 32** - Leg. Periode 2016-2021 –
vom 1. Dezember 2016, betreffend
I. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017
1) Gesamthaushalt
a) Ergebnishaushalt
b) Finanzhaushalt
2) Teilhaushalte
3) Investitionsprogramm 2016-2020
4) Stellenplan
5) Haushaltssicherungskonzept
Hier: Beschlussfassung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Zur Vorlage spricht Herr Stv. Georgi als Fraktionsvorsitzender für die CDU. Der Redebeitrag ist als Anlage 1 beigelegt.

Anschließend spricht Herr Stv. Horn in Vertretung für den erkrankten Stv. und Fraktionsvorsitzenden Gatzweiler für die SPD. Der Redebeitrag ist als Anlage 2 beigelegt.

Danach nimmt auch Herr Stv. Gehmlich nochmals Bezug auf den Haushalt und die Redebeiträge seiner Vorredner. Er betont nochmals die konstruktive Zusammenarbeit der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung und appelliert, dass diese fortbestehen sollte. Anschließend greift er aktuelle Themen u. a. die Gründung eines Waldkindergartens auf. Er sieht in der Aufnahme in das Programm „Soziale Stadt“ eine Chance, die Kommune in ihrer Attraktivität zu stärken und dass die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für „alle“ eingesetzt werden sollen.

Bürgermeister Groll blickt zum einen auf die Haushalte der Vergangenheit der Jahre 2009 bis 2014 und zum anderen auf die Haushalte ab 2015 und betont, dass die Stadtverordnetenversammlung egal zu welcher Zeit die Schwerpunkte richtig gesetzt habe und die Haushalte der Vergangenheit meist einstimmig verabschiedet wurden.

Die Ortsbeiräte von Neustadt, Momberg, Mengersberg und Speckswinkel haben den Entwurf des Haushaltsplanes 2017 in den sie betreffenden Ansätzen behandelt und empfehlen der Stadtverordnetenversammlung diesbezüglich die Annahme. Die Fachausschüsse I + II haben den Entwurf des Haushaltsplanes 2017 behandelt und empfehlen der Stadtverordnetenversammlung mit den in der Tischvorlage aufgeführten Änderungen die Annahme.

Stadtverordnetenvorsteher Michels lässt getrennt nach den o. a. Einzelpunkten abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt unter Berücksichtigung der in der Tischvorlage aufgeführten Änderungen jeweils einstimmig jedem Einzelpunkt der Magistratsvorlage zu.

Top 9 Magistratsvorlagen – neu –

- 9.1 **Magistratsvorlage Nr. 33** - Leg. Periode 2016-2021 –
vom 06. Januar 2017, betreffend Antrag auf Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen

Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft die Magistratsvorlage auf.

Auf Nachfrage erfolgen keine Wortmeldungen. Die Fachausschüsse I und II haben in ihren Sitzungen behandelt und die Annahme der Magistratsvorlage empfohlen. (FA I einstimmig, FA II mehrheitlich – 2 Enthaltungen)

Anschließend lässt er über die Magistratsvorlage abstimmen. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Annahme der in der Magistratsvorlage.

- 9.2 **Magistratsvorlage Nr. 31** - Leg. Periode 2016-2021 –
vom 04. Januar 2017, betreffend Verkauf von Grundstücken „Am Mondscheinstrauch/In den Krippen“ in der Gemarkung Neustadt, Flur 1, Flurstücke 31, 52-62, in Gesamtgröße von 6,98 ha

Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft die Magistratsvorlage auf.

Auf Nachfrage erfolgen keine Wortmeldungen. Die Fachausschüsse I und II haben in ihren Sitzungen einstimmig die Annahme der Magistratsvorlage empfohlen.

Anschließend lässt er über die Magistratsvorlage abstimmen. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Annahme der in der Magistratsvorlage.

- 9.3 **Magistratsvorlage Nr. 35** - Leg. Periode 2016-2021 –
vom 16. Januar 2017, betreffend Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Neustadt (Hessen; hier: Neufassung

Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft die Magistratsvorlage auf.

Auf Nachfrage erfolgen keine Wortmeldungen. Er berichtet, dass die Fachausschüsse I und II die Vorlage in ihren Sitzungen behandelt haben und jeweils einstimmig die Annahme der Magistratsvorlage empfohlen hat.

Anschließend lässt er über die Magistratsvorlage abstimmen. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Annahme der in der Magistratsvorlage.

- 9.3 **Magistratsvorlage Nr. 36** - Leg. Periode 2016-2021 –
vom 30. November, betreffend Bauleitplanung der Stadt Neustadt (Hessen) hier: Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 13 „Am Berg“, Mengersberg

Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft die Magistratsvorlage auf.

Auf Nachfrage erfolgen keine Wortmeldungen. Er berichtet, dass der Fachausschuss I in seiner Sitzung einstimmig die Annahme der Magistratsvorlage empfohlen hat.

Anschließend lässt er über die Beschlussanträge der Magistratsvorlage jeweils getrennt abstimmen. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt jeweils einstimmig die Annahme der in der Magistratsvorlage aufgeführten Beschlüsse.

Top10 Verschiedenes

35279 Neustadt (Hessen), den 07. Februar 2017

Franz.-W. Michels
Stadtverordnetenvorsteher

Gitta Vettel
Schriftführerin